

Steinhausen siegt trotz durchzogener Leistung

Nach einem Spiel, in welchem Steinhausen einerseits erstklassiges Volleyball zeigte und andererseits viele Phasen mit unnötigen Fehlern durchlief, konnten die Zugerinnen zwei weitere Punkte verbuchen.

Wie bereits oft startete Steinhausen gut ins Spiel. Von Anfang an wurden die Gäste unter Druck gesetzt und die vier Ränge Unterschied in der Tabelle wurden auf dem Feld deutlich gemacht. Nach jeder dominanten Phase liess man die Tessinerinnen jedoch wieder aufholen, zu wenig konsequent wurde der erkämpfte Vorsprung jeweils verteidigt. Obwohl der Sieg nie gefährdet zu sein schien, führte dies zum knappen Verlust des zweiten Satzes (24:26). Danach wirkte das Heimteam etwas aufgeweckter und es agierte wieder entschlossener. Durch gute Arbeit am Block konnte Morbio im Schach gehalten werden. Auch die druckvollen Angriffe brachten die Gäste oftmals in Schwierigkeiten. Den Sieg liess sich Steinhausen nicht mehr nehmen, nach einem klaren vierten Satz (25:15) konnte auch der fünfte gewonnen werden (25:19). Mit dem Einsatz aller Ersatzspielerinnen im letzten Satz bewies das Team, dass es ausgeglichen und mit vielen ebenbürtigen Spielerinnen auf allen Positionen bereit für die Playoffs ist.

VBC Steinhausen – SP Morbio Volley 3:1 (25:18, 24:26, 25:15, 25:19)

Sunnegrund Steinhausen

Zuschauer: 40

Steinhausen: S. Feer, Arnold, Hofstetter, Eiholzer, Breuss, Betschart, Nietlispach, D. Feer, Fuchs, Teucher, Preston, Zuurendonk